



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 16.06.2021  
– Auszug aus Drucksache 18/16598 –**

**Frage Nummer 5  
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter  
**Paul  
Knoblach**  
(BÜNDNIS  
90/DIE GRÜ-  
NEN)

In Bezug auf die erhöhte Corona-Infektionslage Ende April bei vor Ort beschäftigtem Personal der Ankereinrichtung Unterfranken frage ich die Staatsregierung, wie viele nachgewiesene Corona-Infektionen traten in Bezug zur Ankereinrichtung Unterfranken seit 1. März 2021 auf (bitte aufschlüsseln nach Datum und Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner bzw. Personal vor Ort inklusive Tätigkeit), wie viele Personen mit Bezug zur ANKER-Einrichtung haben nach aktuellem Stand eine Erstimpfung gegen das Coronavirus erhalten (bitte aufschlüsseln nach Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner bzw. Personal vor Ort inklusive Tätigkeit und relativem Anteil innerhalb der jeweiligen Personengruppe) und wie viele Personen haben bereits eine Zweitimpfung erhalten bzw. gelten als vollständig geimpft (bitte aufschlüsseln nach Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner bzw. Personal vor Ort inklusive Tätigkeit und relativem Anteil innerhalb der jeweiligen Personengruppe)?

**Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration**

Im Zeitraum ab 1. März 2021 bis 14. Juni 2021 wurden der Staatsregierung durch die ANKER-Einrichtung Unterfranken insgesamt 58 positiv getestete Bewohnerinnen und Bewohner gemeldet. Diese verteilten sich wie folgt auf die Meldetage:

Melddatum	Anzahl
2. März 2021	1
4. März 2021	1
30. März 2021	2
6. April 2021	1
22. April 2021	4
27. April 2021	6
28. April 2021	1

29. April 2021	6
2. Mai 2021	1
4. Mai 2021	3
5. Mai 2021	7
6. Mai 2021	11
9. Mai 2021	1
11. Mai 2021	1
12. Mai 2021	1
14. Mai 2021	6
17. Mai 2021	1
19. Mai 2021	1
20. Mai 2021	1
21. Mai 2021	1
8. Juni 2021	1
<b>Summe</b>	<b>58</b>

Im selben Zeitraum wurden 42 Beschäftigte des Sicherheitsdienstes und eine Person aus der Verwaltung positiv getestet. Eine Aufspaltung nach Meldedatum ist hier aufgrund der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Durch Impfaktionen der ANKER-Einrichtung Unterfranken wurde allen impffähigen Personen eine Erstimpfung angeboten, die bis 14. Juni 2021 von insgesamt 184 Personen angenommen wurde. An einer zuvor durchgeführten Informationsveranstaltung nahmen ca. 90 Prozent der Bewohnerinnen und Bewohner teil. Nicht impffähig sind zum Beispiel all diejenigen, die genesen sind und deren Frist zur Impfung nach einer Erkrankung noch nicht abgelaufen ist. Zudem sind bislang auch minderjährige Personen oder schwangere Frauen von den Impfungen ausgeschlossen (gewesen). Im Juni 2021 sind die Zweitimpfungen geplant und eine weitere Aktion für Erstimpfungen.

Wie auch in der Gesamtbevölkerung handelt es sich bei den Impfaktionen in der ANKER-Einrichtung Unterfranken um Impfangebote, nicht um eine Impfpflicht. Insofern können die jeweils zur Impfung anstehenden Personen frei entscheiden, ob sie dieses Angebot annehmen oder nicht. Neben Angeboten durch die Unterkunftsverwaltungen sind zudem für alle Untergebrachten - wie für die übrige Bevölkerung auch – eigenständige Terminvereinbarungen und Impfungen bei niedergelassenen Haus- und Fachärzten sowie in den Impfzentren möglich.

Der Staatsregierung liegen nur Statistiken zu Impfungen vor, die im Rahmen konkreter Impfaktionen in Unterkünften stattgefunden haben. Eine Statistik der Impfungen, die anhand der Priorisierung in den Impfzentren durchgeführt wird, wird demgegenüber nicht geführt, da eine Impfung durch den Impfling der Unterbringungsverwaltung nicht mitzuteilen ist (wie auch in der Wohnbevölkerung besteht hier

keine wie auch immer geartete Offenbarungspflicht). Nach der Coronavirus-Impfverordnung des Bundes werden zudem nur bestimmte, nicht personenbezogene Daten in die Impfsurveillance einbezogen. Der ausländerrechtliche Status gehört nicht dazu. Eine anteilige Gegenüberstellung aller bereits geimpften Personen zur Gesamtzahl der untergebrachten Personen kann daher nicht angegeben werden.

Angaben zu Impfungen des Personals liegen der Staatsregierung ebenfalls nicht vor.